

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Abwasserbetrieb TEO AöR  
 Straße Bahnhofstr. 48  
 PLZ, Ort 48291 Telgte  
 Telefon 0 25 04/9 30 35 38 Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail bjoern.siemann@abwasserbetrieb-teo.de Internet www.abwasserbetrieb-teo.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2024-02

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

48291 Telgte

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Anpassung der Elektrotechnik im Hauptpumpwerk Alverskrichen  
 Erneuerung/Erweiterung der bestehenden Elektrotechnik unter anderem Anschluss eines  
 Notstromaggregats (NEA in gesonderter Ausschreibung enthalten), Anschluss größerer Pumpen,  
 Anschluss Messtechnik und weiteres.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 07/2024  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: \_\_\_\_\_  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E72722393>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 08.04.2024 um 09:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 08.05.2024

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E72722393>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

[Zuschlagskriterium Preis](#)

[Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.](#)

[Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.](#)

**s) Eröffnungstermin** am 08.04.2024 um 09:00 Uhr

Ort

[Abwasserbetrieb TEO AöR](#)  
[Bahnhofstraße 48](#)  
[48291 Telgte](#)  
[Raum 01](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Geschäftsführer der angebotsabgebenden Bieter bzw. deren bevollmächtigte Vertreter](#)

**t) geforderte Sicherheiten****u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Vorlage von Studiennachweisen und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung der verantwortlichen Personen (verantwortliche Bauleiter)

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kreis Warendorf, -Der Landrat-, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf

Telefon: 02581/53-0, Fax: 02581/53-1099